



1. April 2020 in Mannheim
28. April 2020 in Hannover

E-MOBILITÄT UND WOHNEN: RECHTSWISSEN AKTUELL

Rechtssicherheit bei Ladeinfrastruktur
in Mehrfamilienhäusern



Unser Angebot

Durch die Intensivierung der Förderung von Elektromobilität eröffnet sich ein neues Geschäftsfeld an der Schnittstelle E-Mobilität – Bauen – Wohnen, bei der es verschiedene rechtliche Vorgaben zu beachten gilt. Auf unserem Infotag erhalten Sie von Experten aus der kommunalen Praxis Einblicke in erste Kooperationsprojekte bei Mehrfamilienhäusern und zur Quartiersentwicklung. Wesentliche Aspekte hierbei stellen die Vertragsgestaltung und die aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen zur Errichtung von nicht-öffentlicher Ladeinfrastruktur (LIS) dar.

Ihr Mehrwert

- Überblick über aktuelle rechtliche Vorgaben für den Aufbau privater Ladeinfrastruktur in Mehrfamilienhäusern
- Kooperationsmöglichkeiten bei der Quartiersentwicklung
- Passende Ladelösungen für die Wohnungswirtschaft und Hinweise zur Vertragsgestaltung
- Rechtssicherheit im Preisrecht und beim Netzanschluss

Zielgruppe

Der VKU-Infotag richtet sich an Geschäftsführer, Vorstände sowie Fach- und Führungskräfte von Energieversorgern, die sich mit dem Geschäftsfeld E-Mobilität befassen sowie aus den Bereichen Recht, Produktentwicklung, Energiedienstleistungen und Vertrieb.

Wir freuen uns, Sie auf unserem Infotag begrüßen zu dürfen.



Liane Erdmann

Senior Projektleiterin VKU Akademie
+49 30 58580-431 | erdmann@vku.de

PROGRAMM

9.00

Check-in und Begrüßungskaffee

9.30

Herzlich willkommen

- › Begrüßung durch den Seminarleiter
- › Überblick über die Seminarinhalte

Alexander Pehling, VKU

9.45

Rechtswissen aktuell: Neuerungen beim Aufbau privater LIS im Mehrfamilienhaus

- › Umsetzung der EU-Gebäudeenergieeffizienzrichtlinie in deutsches Recht
- › Novellierung Miet- und Wohneigentumsrecht: Duldungsansprüche gegenüber Vermietern und Wohneigentümergeinschaften
- › Möglichkeiten für neue Geschäftsmodelle

Alexander Pehling, VKU

10.30

Wohnen und Mobilität neu denken – Rechtliche Handlungsinstrumente und Kooperationsmodelle in der Quartiersentwicklung

- › Mobilitätskonzepte für neue Quartiere – Beispiel LINCOLN Siedlung Darmstadt und FRANKLIN Siedlung Mannheim
- › Rechtliche Handlungsinstrumente zur Umsetzung der Mobilitätskonzepte
- › Rechtsrahmen zur Errichtung und Betrieb von LIS
- › Mögliche Kooperationsmodelle mit Bauträgern zur Umsetzung von LIS im Quartier

Christian Alexander Mayer, Kanzlei Noerr LLP

11.15

Kaffee- und Teepause

11.30

E-Mobilitätsprodukte für Vermieter: Vom Produkt bis zum Vertrag

- › Die Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz: Mobilität im Klimakonzept
- › Anforderungen der Wohnungsbauunternehmen an Energieversorger und mögliche Produkte für den Aufbau von LIS
- › Vertragsbeziehungen und -gestaltung

Christian Petersohn,

Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz

12.15

Ladelösungen für Mehrfamilienhäuser und vertragliche Aspekte

- › Ladelösungen für Wohnungsbauunternehmen
- › E-Mobilitätsprodukte für Eigentümergemeinschaften
- › Was bei der Vertragsgestaltung zu beachten ist
*Ursula Schneider (1.4.),
Dr. Tillmann Groth (28.4.), enercity AG*

13.00

Gemeinsames Mittagessen

14.00

Rechtssicherheit im Preisrecht: Vorgaben des Mess- und Eichrechts sowie der Preisangabenverordnung

- › Rechtliche Einflussfaktoren bei der Planung von LIS und den damit verbundenen Abrechnungskonzepten
- › Eichrechtliche Anforderungen an LIS
- › Zulässige Tarife aus preisrechtlicher Sicht
*Dr. Katharina Vera Boesche,
Boesche Rechtsanwaltskanzlei*

15.00

Kaffee- und Teepause

15.15

Rechtliche Aspekte beim Netzanschluss von nicht-öffentlicher LIS

- › Aktueller Rechtsrahmen (EnWG, NAV, TAB)
- › Verfügbare rechtliche Instrumente zur Steuerung des Aufbaus von LIS
- › Überblick über die Marktrollen und Vertragsbeziehungen
Katrin Reck, Stromnetz Hamburg GmbH

16.00

Erfahrungsaustausch und Diskussion

*Referenten des Infotages sowie Publikum
Moderation: Alexander Pehling, VKU*

16.45

Gelegenheit für Ihre abschließenden Fragen

17.00

Ende des Infotages

IHRE REFERENTEN



RA Dr. Katharina Vera Boesche
Leiterin der Fachgruppe Recht IKT für
Elektromobilität
Boesche Rechtsanwaltskanzlei



Dr. Tillmann Groth
Lösungsentwickler Elektromobilität
energcity AG



RA Christian Alexander Mayer
Associated Partner, Kanzlei Noerr LLP
Lehrbeauftragter für Umweltrecht und
Regulierung, Universität Stuttgart



Alexander Pehling
Fachgebietsleiter Elektromobilität und
Speichertechnologien
VKU



Christian Petersohn
Vorstandsvorsitzender
Wohnungsgenossenschaft Kleefeld-Buchholz



Katrin Reck
Fachbereichsleiterin Recht
Syndikusrechtsanwältin
Stromnetz Hamburg GmbH



Ursula Schneider
Geschäftsfeldentwicklung Elektromobilität
energcity AG

ALLGEMEINE HINWEISE

Anmeldung und Kundenservice

VKU Service GmbH, Invalidenstraße 91, 10115 Berlin

anmeldung@vku-akademie.de / www.vku-akademie.de

Fon +49 30 58580-444 / **Fax** +49 30 58580-445

Tagungsbeitrag

690,00 €	für VKU-Mitglieder
590,00 €	für jeden weiteren Teilnehmer eines Mitgliedsunternehmens
790,00 €	für Nicht-Mitglieder

Alle Preise verstehen sich zzgl. gesetzlicher MwSt.

In der Tagungspauschale sind digitale Tagungsunterlagen, Tagungsgetränke, Mittagessen und ein kostenloses Jahresabonnement der Zeitung für kommunale Wirtschaft (ZfK) enthalten.

Veranstaltungsorte

1. April 2020 in Mannheim

Leonardo Hotel Mannheim City Center

N 6, 3, 68161 Mannheim

Hotel-Informationen und Zimmerbuchung:

<https://hotel.vku.services/246>

28. April 2020 in Hannover

Mercure Hotel Hannover Mitte

Postkamp 10, 30159 Hannover

Hotel-Informationen und Zimmerbuchung:

<https://hotel.vku.services/247>

Teilnahmebedingungen

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für Teilnehmer und Referenten der VKU Service GmbH, Geschäftsbereich VKU Akademie. Die AGB können Sie jederzeit bei uns anfordern oder unter <https://vku-service.de/agb/> abrufen. Stornierungen seitens des Teilnehmers müssen schriftlich per Post, Fax oder E-Mail bei der VKU Service GmbH eingehen. Erfolgt eine Stornierung bis zwei Wochen vor der Veranstaltung, ist die Stornierung kostenfrei. Danach wird der volle Tagungsbeitrag fällig. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist möglich. Programmänderungen behält sich der Veranstalter vor.



Klimafreundliche Veranstaltung